

MOLYKOTE(R) 1000 PASTE

1. STOFF/ZUBEREITUNGS- UND FIRMENBEZEICHNUNG

Handelsname	:	MOLYKOTE(R) 1000 PASTE	
Firma	:	Dow Corning S.A. rue Jules Bordet - Parc Industriel - Zone C B-7180 Seneffe Belgien	
Verkaufsbüro	:	Dow Corning Central Europe Dow Corning Northern Europe Dow Corning Southern Europe	Tel: +49 6112371 Fax: +49 611237609 Tel: +44 1676528000 Fax: +44 1676528001 Tel: +33 472841360 Fax: +33 472841379
Notruf	:	Dow Corning (Barry U.K. 24h) Dow Corning (Wiesbaden 24h) Dow Corning (Seneffe 24h)	Tel: +44 1446732350 Tel: +49 61122158 Tel: +32 64 888240
Verwendung des Stoffes/der Zubereitung	:	Schmiermittel und Zusatzstoffe	

2. ZUSAMMENSETZUNG / ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Chemische Charakterisierung: Anorganische und organische Substanzen in Mineralöl.

Gefährliche Bestandteile:

Name	CAS-Nr.	EINECS/ ELINCS No.	Gew. %	Einstufung
Kupfer	7440-50-8	231-159-6	8,0	

3. MÖGLICHE GEFAHREN

Nicht kennzeichnungspflichtig gemäß GefahrstoffV vom 26.10.1993 und der jeweiligen aktuellen Novellen.

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Bei Augenkontakt	:	Mit Wasser abspülen.
Bei Hautkontakt	:	Mit Wasser abspülen.
Bei Einatmung	:	An die frische Luft bringen.
Bei Einnahme	:	Erste-Hilfe-Maßnahmen sind nicht erforderlich.

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

MOLYKOTE(R) 1000 PASTE

Geeignete Löschmittel	:	Kohlendioxid, Schaum, Trockenpulver oder Wassersprühstrahl. Dem Feuer ausgesetzte Behälter können mit Sprühwasser gekühlt werden.
Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel	:	Keine Angaben.
Besondere Gefahren bei der Brandbekämpfung	:	Es werden giftige Dämpfe freigesetzt.
Besondere Maßnahmen zur Brandbekämpfung	:	Von der Umgebungsatmosphäre unabhängiges Atemschutzgerät und Schutzkleidung tragen. Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen auch noch nachdem das Feuer gelöscht ist. Räumungs- / Absperurmaßnahmen sind festzulegen. Der örtliche Notfallplan ist zu beachten.
Gefährliche Verbrennungsprodukte	:	Siliziumdioxid. Kohlendioxid und Spuren von unvollständig verbrannten Kohlenwasserstoffen. Beim thermischem Abbau kann sich Formaldehyd bilden. Giftige Fluorverbindungsämpfe.

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen	:	Geeignete Schutzausrüstung tragen.
Umweltschutzmaßnahmen	:	Entleerung ins Abwasser oder Oberflächengewässer vermeiden.
Verfahren zur Reinigung	:	Abkratzen und in Behälter mit Deckel geben. Das ausgelaufene Produkt führt zu extremer Rutschgefahr.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

Hinweise für sichere Handhabung	:	Lüftung des Arbeitsraumes ist erforderlich. Absaugung an der Entstehungsstelle wird empfohlen. Augen- und Hautkontakt vermeiden.
Zusammenlagerungshinweise	:	Nicht mit Oxidationsmitteln lagern. Von Wasser und Luftfeuchtigkeit fernhalten.
Besondere Verwendungen	:	Das auf Wunsch erhältliche technische Datenblatt zuziehen.
Ungeeignete Verpackungsmaterialien	:	Keine Angaben.

8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

<u>Technische Schutzmaßnahmen</u>	:	Lüftung : Siehe Absatz 7.
--	---	---------------------------

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

Name	CAS-Nr.	Grenzwerte
Kupfer	7440-50-8	1 mg/m ³ MAK einatembarer Anteil 0,1 mg/m ³ MAK Alveolengängiger Staub

MOLYKOTE(R) 1000 PASTE**Persönliche Schutzausrüstung**

- Atemschutz** : Wenn das Produkt in großen Mengen, in geschlossenen Räumen oder unter anderen Umständen verwendet wird, unter denen man sich den Grenzwerten nähert oder diese überschritten werden, sollte ein geeigneter Atemschutz benutzt werden.
Halbmaske mit Filter wird empfohlen.
Empfohlener Filtertyp: AP
Die Wahl eines Filtertyps hängt von der Menge und der Art der Chemikalie ab, die am Arbeitsplatz gehandhabt wird. Für Informationen über Filtereigenschaften, Atemschutzlieferanten anfragen.
- Handschutz** : Chemikalienschutzhandschuhe tragen, wenn mit wiederholtem oder längerem Hautkontakt zu rechnen ist: Viton(TM). 4H(TM). Silver shield(TM). Nitrilkauschuk.
Kontaktieren Sie Ihren Lieferanten von Schutzhandschuhen gegen Chemikalien für Informationen über Durchbruchzeiten der Handschuhe.
- Augenschutz** : Arbeitsschutzbrille tragen.
- Ganzkörperschutz** : Zusätzliche Schutzausrüstung ist nicht erforderlich.
- Hygienemaßnahmen** : Die üblichen Hygienemaßnahmen reichen aus; nach dem Gebrauch Hände waschen, besonders vor dem Essen, Trinken oder Rauchen.
- Umweltsexpositionsbegrenzungen** : Siehe unter Abschnitt 6 und 12.
- Weitere Hinweise** : Keine Angaben.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN**Erscheinungsbild**

Form: Paste. **Farbe:** Braun. **Geruch:** Leicht.

Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit

- Flammpunkt** : 200 °C (Geschlossener Tiegel nach Tag)
- Explosionsgefahr** : Nein
- Dichte** : 1,26
- Brandfördernde Eigenschaften** : Nein

Die obigen Informationen sind nicht für den Gebrauch bei der Herstellung der Produktspezifizierungen bestimmt. Bitte kontaktieren Sie Dow Corning bevor Sie die Spezifizierungen schriftlich niederlegen.

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

- Stabilität** : Unter normalen Anwendungsbedingungen stabil.

MOLYKOTE(R) 1000 PASTE

Zu vermeidende Bedingungen	:	Keine Angaben.
Zu vermeidende Stoffe	:	Kann mit starken Oxidationsmitteln reagieren.
Gefährliche Zersetzungsprodukte	:	Siehe Absatz 11. Wenn dieses Produkt auf mehr als 150°C erhitzt wird, können Spuren von Formaldehyd freigesetzt werden. Angemessene Belüftung ist erforderlich.

11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

Bei Augenkontakt	:	Kann zu vorübergehendem Unbehagen führen.
Bei Hautkontakt	:	Nachteilige Auswirkungen sind normalerweise nicht zu erwarten.
Bei Einatmung	:	Wirkt leicht reizend auf die Atmungsorgane.
Bei Einnahme	:	Die Einnahme kleiner Mengen durch verunreinigte Finger sollte keine gesundheitlichen Auswirkungen haben. Die Einnahmen grösserer Mengen kann Magenbeschwerden hervorrufen.
Sonstige Angaben zur Gesundheit	:	Dieses Produkt enthält eine oder mehrere Substanzen in Pulverform, die eine Einatmungsgefahr darstellen. Dies ist für das Produkt in Lieferform nicht relevant, da es in nicht lungengängiger Form vorliegt.

¹ Bewertung aufgrund von Produkttestdaten.

² Bewertung aufgrund von Produkttestdaten vergleichbarer Produkte.

12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE**Verhalten und Verteilung in der Umwelt**

Wasserunlöslicher Feststoff. Es werden keine negativen Auswirkungen erwartet.

Ökotoxische Wirkungen

Es werden keine negativen Auswirkungen auf Wasserorganismen erwartet.

Bioakkumulation : Kein Bioakkumulationspotential.

Auswirkungen in Kläranlagen

Es werden keine negativen Auswirkungen auf Bakterien erwartet.

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Produkt	:	Gemäß örtlichen Vorschriften entsorgen. Gemäss europäischem Abfallkatalog (EAK) sind Abfallschlüsselnummern nicht produkt- sondern anwendungsbezogen. Abfallschlüsselnummern sollen vom Verbraucher, möglichst in Absprache mit den Abfallentsorgungsbehörden, ausgestellt werden.
Verpackung	:	Gemäß örtlichen Vorschriften entsorgen. Abfallschlüsselnummern sollen vom Verbraucher, möglichst in Absprache mit den Abfallentsorgungsbehörden, ausgestellt werden.

MOLYKOTE(R) 1000 PASTE

werden.

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT**Straßen- / Eisenbahntransport (ADR/RID)**

Kein Gefahrgut gemäß ADR/RID.

Seeschiffstransport (IMDG)

Kein Gefahrgut gemäß IMDG.

Luftransport (IATA)

Kein Gefahrgut gemäß IATA.

15. VORSCHRIFTEN**Kennzeichnung gemäß Gefahrstoffverordnung**

S-Sätze : S24/25 Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
S41 Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse (WGK) : 1
VwVwS vom 17. Mai 1999, Anhang 4

Ozonabbauende Chemikalien : Während des Herstellungsprozesses wurden keine ozonabbauenden Chemikalien eingesetzt.

Status

EINECS : Alle Inhaltsstoffe gelistet oder von der Listung ausgenommen.

TSCA : Alle Inhaltsstoffe gelistet oder von der Listung ausgenommen.

MOLYKOTE(R) 1000 PASTE**16. SONSTIGE ANGABEN**

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde in Übereinstimmung mit der jeweils neuesten Fassung der Gefahrstoffverordnung erstellt.

Diejenige Person, welche in Besitz dieses Sicherheitsdatenblattes ist, ist dafür verantwortlich, daß die enthaltene Information von allen Personen, die das Produkt benutzen, damit umgehen, es entsorgen oder in einer anderen Art und Weise mit dem Material in Kontakt gelangen, vollständig und gründlich gelesen und verstanden ist. Falls der Empfänger nachträglich ein Produkt herstellt, welches das Dow Corning Produkt enthält, ist es die alleinige Verantwortung des Empfängers, die relevante Information vom Dow Corning Sicherheitsdatenblatt auf das eigene Sicherheitsdatenblatt gemäß der jeweils neuesten Fassung der Gefahrstoffverordnung zu übertragen.

Diese Angaben beschreiben ausschließlich die Sicherheitserfordernisse des Produktes/der Produkte und stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produktes/der beschriebenen Produkte im Sinne der gesetzlichen Gewährleistungsvorschriften dar. Die Lieferspezifikation entnehmen Sie bitte den jeweiligen Produktmerkblättern.

Wie bereits festgestellt, wurde das Sicherheitsdatenblatt entsprechend der europäischen Gesetzgebung erstellt. Wenn Sie dieses Produkt von außerhalb der Europäischen Union beziehen, wo eine andere Gesetzgebung anzuwenden ist, sollten Sie von Ihrem örtlichen Dow Corning Lieferanten ein in dem Land gültiges Sicherheitsdatenblatt erhalten, wo das Produkt verkauft und angewandt wird. Bitte beachten Sie, daß Format und Inhalt des Sicherheitsdatenblattes, selbst für das gleiche Produkt, von Land zu Land verschieden sein können, da die jeweilige Gesetzgebung unterschiedliche Anforderungen stellt. Für weitere Auskünfte steht Ihnen Ihr örtlicher Dow Corning Lieferant zu Verfügung.